

Innovative und nachhaltige Verpackungslösungen der Edelman Group

Verpackung ist nicht gleich Verpackung: Besonders umweltfreundliche Alternativen zu Kunststoff-, Schaumstoff- und Tiefziehteil-Verpackungen sind im Trend und spielen auch bei der Kaufentscheidung der Verbraucher eine immer größere Rolle. Beim UnternehmerTREFF digital am 21. Februar 2024 stellten Helmut Sieber und Jürgen Dambacher der Edelman Group aus Heidenheim alternative, faserbasierte Lösungen vor und gaben einen Einblick in die Vielfalt der Verpackungsmöglichkeiten.

Die Edelman Group, das im Jahre 1913 gegründete Familienunternehmen, mit Hauptsitz in Heidenheim, beschäftigt derzeit über 3.000 Mitarbeitende an dreizehn Standorten weltweit. Das Unternehmen konzipiert und produziert hochwertige und individuelle Verpackungslösungen aus Karton und Papier für die Märkte Health Care, Beauty Care und Consumer Brands. Zu den Kernprodukten zählen Faltschachteln, Rigid Boxen und Packungsbeilagen, die speziell auf die Kundenbedürfnisse entwickelt und hergestellt werden.

Beim UnternehmerTREFF digital gaben Helmut Sieber und Jürgen Dambacher anhand konkreter Kundenbeispiele einen Einblick in die Konzeption und die Entstehung der umweltfreundlichen Verpackungslösungen. Die Anforderungen der Kunden zielen dabei nicht nur auf Alternativen der Kunststoff- und Blisterverpackungen ab, sondern die Produkte sollen durch die Verpackung auch möglichst vorteilhaft dargestellt werden. Zudem ist das „Easy Unboxing“ durch den Endverbraucher, also eine einfache Handhabung und die Wiederverschließbarkeit des Produktes wichtig. „Die Verpackung soll möglichst einzigartig am Markt sein, nachhaltig, aber auch attraktiv für den Nutzer. Qualität und Wertigkeit sollen zum Ausdruck kommen“, erklärte Helmut Sieber. Dabei kommen nachwachsende Einsatzmaterialien und FSC®-zertifizierte Kartons zum Einsatz, um so eine vollständige Recyclingfähigkeit zu garantieren. Die enge Absprache mit den Kunden sowie die Erstellung von Prototypen und Mustervarianten gehören dabei ebenso zur Konzeption wie die ständige Optimierung der Verpackungskonzepte. „Die Produkte werden vom Kunden getestet, qualifiziert und validiert, bevor sie letztendlich produziert werden und auf den Markt kommen“, betonte Jürgen Dambacher. Beim UnternehmerTREFF digital stellten die beiden Referenten noch weitere Lösungsansätze im Kontext der Nachhaltigkeit vor. So wird beispielsweise durch das Entfernen der Seitenwände eine Materialersparnis bei den Faltschachteln erzielt. Und auch andere nachwachsende Einsatzmaterialien mit Anteilen von Gras, Kakao, Traube, Mais oder Teile der Silphie-Pflanze kommen als Alternativen zur reinen Holzfaser zum Einsatz. „So kann auf die individuellen Kundenbedürfnisse eingegangen werden und nachhaltige zukunftsfähige Verpackungslösungen werden geschaffen“, erläuterten die beiden Referenten. In der anschließenden Diskussions- und Fragerunde bestätigte sich das große Interesse der Teilnehmer*Innen an diesem innovativen Thema.

Info:**WiRO UnternehmerTREFF digital**

Im Rahmen des regelmäßig stattfindenden „UnternehmerTREFF digital“ lädt die WiRO die regionalen Unternehmen sowie Wirtschaftsakteure bei einem digitalen Austausch dazu ein, aktuelle fachspezifische Themen auf dieser Plattform zu diskutieren und ermuntert zu einem Blick über den eigenen Tellerrand hinaus. Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Möglichkeit, ihr Unternehmen und ihr Fachthema vor einem breiten Publikum zu präsentieren sowie Impulse von außen zu erhalten. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in das Arbeitsumfeld anderer Betriebe und ebenfalls Impulse für die eigene Arbeit.

54:13

Übernehmen Aufklappen Chat Personen Heben Reagieren Ansicht Notizen Apps Weitere Kamera Mikro Teilen Verlassen

ERSATZ VON KUNSTSTOFF - ZWILLING

Edelmann Group

ERGEBNIS:

- Vollständige Recyclingfähigkeit der "schönen Hülle"
- Übergang zu erneuerbaren Rohstoffen und Einsatz eines FSC®-zertifizierten Kartons
- Verbesserung des Premium-Erscheinungsbildes
- Einfaches Aufrichten und Befüllen durch verklebten Boden
- Nachhaltige Veredelung
- Easy Handling für den User

**Unique.
Sustainable.
Natural.**

Winter, Claudia (Extern)

Screenshot: WiRO

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)

Bahnhofplatz 5, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171 92753-0

E-Mail: wiro@ostwuerttemberg.de

www.ostwuerttemberg.de